

## Bericht von der KMVC-Bodenseetour,

v. G. Setschnagg

Der KMVC war bei der Jubiläumsveranstaltung 40 Jahre Oldtimerclub Sernatingen mit 11 Fahrzeugen und 22 Personen am Bodensee vertreten.

Puff Gerhard, Onofre Jose und ich trafen uns am 14. August um 20.00 Uhr auf dem Minimundusparkplatz, um mit unseren Fahrzeugen zum Autoreisezug nach Villach zu fahren. Dort ging die Zugreise dann um 23.16. Uhr los. In Schwarzach-St. Veit stieß noch unser Mitglied Gottfried Röck hinzu, der mit dem Autoreisezug aus Graz kam. In Feldkirch erwartete uns schon Franco Tolazzi, um uns um den Bodensee über Liechtenstein und der Schweiz nach Deutschland bis nach Ludwigshafen zu geleiten. Unser Mitglied Felix Kind, der ja in der Gegend wohnt, hat uns zu einem Frühstück bei sich zu Hause eingeladen. Anschließend begaben wir uns zu seiner großen Halle, wo es eine gut eingerichtete Werkstätte mit genügend großen Abstellflächen für seine vielen Oldtimer gibt. Wir dankten unserem Felix recht herzlich für die Einladung und der Führung durch seine Halle und fuhren los, um baldigst wieder zum Bodensee zu kommen. Es war eine sehr schöne und trockene Fahrt bis Koblenz. Dort haben wir unsere etwas verspätete Mittagspause gemacht. Dann fuhren wir im Regen weiter bis Ludwigshafen zu unserem empfehlenswerten **Bodenseehotel „Immengarten“**, welches sich fast direkt am Gelände der Veranstaltung befindet. Dort erwarteten uns bereits **Walter Srna, Walter Willibald, Andreas Lackner und der alljährliche Portorozteilnehmer Herbert Erlacher**. Am Abend wurden alle KMVCler auf ein **Abendessen inkl. Getränke vom Vorstand des MSC Sernatingen** eingeladen. Es hat dann doch etwas länger gedauert bis wir das Veranstalterzelt wieder verlassen haben. Am nächsten Tag ist noch ein Mitglied nämlich **Peter Markworth aus Waldems bei Rüdesheim** zu uns gestoßen.

Am Samstag hat es leider immer wieder geregnet, sodass „nur“ gut 500 Fahrzeuge statt der angemeldeten 800 den Weg in den schönen Park nach Ludwigshafen, direkt am Bodensee gelegen, gefunden haben. Am Sonntag brachte dann strahlender **Sonnenschein die angekündigten 800 Fahrzeuge**. Im Vorjahr gab es bei extremer Hitze (wie überall) mit **940 Fahrzeugen einen Rekord**. Die vorangemeldeten Teilnehmer bekamen einen Rucksack mit **Bons für Getränke und Kuchen und einer schönen Erinnerungsplakette zum 40-Jahr-Jubiläum**.

Es gab am Samstag und auch Sonntag eine **Ausfahrt für diejenigen die es wollten**. Unsere kleine Gruppe kam bei den Besuchern sehr gut an. Nach der Ansprachen des **Präsidenten des MSC am Samstag und Sonntag** hatte der KMVC die Möglichkeit sich kurz vorzustellen was sehr gut angenommen worden ist. Nach der Vorstellung konnte man **reges Interesse an unserer Veranstaltung „Die Rose vom Wörthersee 2015“**

feststellen. Am späten Sonntagnachmittag verabschiedeten sich dann Markworth, Erlacher, Willibald und Röck von uns, um bereits die Heimreise anzutreten.

Am Montag den 18.8. nach dem Frühstück begab sich die restliche Gruppe auf die Rückreise über die deutsche Alpenstraße bis Garmisch/Partenkirchen-Wallgau, um dort im berühmten Hotel Post aus dem Jahre 1621 zu übernachten. Auch das war ein besonderes Erlebnis in so einem alten Hotel aus Holz mit hervorragender Küche zu logieren. Am nächsten Morgen ging es weiter über die Deutsche Alpenstraße. Diese Mautstraße führt nach Vorderriß, Achenwald, Achensee bis Jenbach. Dort verabschiedeten wir unser Mitglied Walter Srna, der auf der Autobahn weiter Richtung Salzburg nach Hause fuhr. Wir haben dann auch unsere Weiterreise abgekürzt und sind mit Kaffeepause in Kitzbühel und dem Felbertauern nach Lienz gefahren. Dort besuchten wir noch meinen Freund Franz Robitsch aus Klagenfurt, den Eigentümer des Autohauses Pontiller, der mit uns eine Führung durch seinen neu ausgebauten Betrieb machte, bevor wir weiter nach Hause reisten.

Wir haben uns fest vorgenommen, diese schöne lange Tour im Jahre 2016 zu wiederholen.

PS.: Wir bedanken uns beim Vorstand des MSC Sernatingen recht herzlich für die Großzügigkeit. Insbesondere möchten wir uns beim Präsidenten Dieter Jänicke, beim Vizepräs. Peter Herz und unserem langjährigen Teilnehmer der Rose vom Wörthersee Franco Tollazi für die nette Betreuung bedanken. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen bei der „Rose vom Wörthersee 2015“.